

## GEMEINDE IM ODENWALD TANKT BALD REGENERATIVEN STROM

# Sonnige Zeiten für das Gornheimertal:

# Der Startschuss für ein 292kW-Photovoltaikprojekt ist gefallen

**Die Gemeinde Gornheimertal im idyllischen Odenwald schreitet mit großen Schritten der Energiewende entgegen und lässt von der Firma Ingo Rödner mehrere kommunale Dachflächen mit Photovoltaikanlagen bestücken.**

Nachdem der PV-Spezialist aus Trebur im Kreis Groß-Gerau die Ausschreibung der Odenwald-Gemeinde gewonnen hatte wurde Anfang Mai 2017 der Gestattungsvertrag für die vier kommunalen Liegenschaften, auf denen jeweils PV-Module

montiert werden, unterzeichnet. Das Projekt umfasst die Dächer von Rathaus, Bürgerhaus, Mehrzweckhalle und Kindertagesstätte.

Insgesamt 292 kW werden ab Juni dieses Jahres installiert und sollen dann ca. 263.000 kWh sauberen Strom für die Gemeinde produzieren. Das entspricht einer jährlichen Stromversorgung von rund 65 durchschnittlichen 4-Personen-Haushalten in Deutschland. Durch die saubere Stromerzeugung kommt es außerdem zu

jährlichen Einsparungen von etwa 158.000 kg CO<sub>2</sub>. Eine Investition, die sich langfristig lohnt und schließlich mehr Unabhängigkeit von den steigenden Strompreisen bringt.

„Wir freuen uns wirklich sehr über das Vertrauen, das uns entgegenbracht wird und sind stolz, die Gemeinde Gornheimertal bald mit sauberem Strom beliefern zu können“, erzählt Ingo Rödner, Geschäftsführer der gleichnamigen Firma, nach der Vertragsunterzeichnung.

„Für uns zeigt die Gemeinde damit Vorbildcharakter in der Region. Durch die Installation der Photovoltaikanlagen bringt sie die Energiewende zu ihren Bürgern direkt vor die Haustür. Sie geht mit gutem Beispiel voran und kann so nicht nur die Bewohner, sondern auch andere Gemeinden dazu motivieren, ihren Teil zum Klimaschutz beizutragen.“

**Weitere Informationen zum Unternehmen Ingo Rödner gibt es online auf der Website [www.roedner.de](http://www.roedner.de).**



Mehrzweckhalle Trösel



Kindertagesstätte Erlebnisland



Bürgerhaus